

WISMAR-ZEITUNG

Informations- und Anzeigenblatt für die Hansestadt Wismar und Umgebung • 2/09 • 05.02.2009

D! Soost mit Sparkassentour in Wismar



Detlef D! Soost mobilisiert musik- und tanzbegeisterte Jugendliche.

Foto: Agentur

Die D! Sparkassen Dance Tour 2009 gastiert am 15. März in der Sporthalle in der Bürgermeister-Haupt-Straße

Nicht erst seit „Popstars“ ist Detlef D! Soost einer der erfolgreichsten Choreografen in der deutschen Tanzszene, doch die Talentshow bewirkte, dass seitdem wohl jeder seinen Namen kennt. Sein Markenzeichen ist die hohe Motivationskraft, die gerade Jugendliche dazu bringt, angesagte „Moves“ zu erlernen, um sich „cool“ zur Musik bewegen zu können.

Detlef Soost ist nicht nur als Choreograf erfolgreich – er hat für mehr als 100 Künstler Show-Choreografien erarbeitet, er leitet auch ein Tanzschulennetzwerk unter dem Namen „D!s Dance Club“ und betreibt

in Berlin die Tanzschule „D!s Dance School“. Dabei geht es nicht nur ums Tanzen, sondern er vermittelt ein Gemeinschaftsgefühl: Sei mit uns, sei wir.

Diese Begeisterung vermittelt er in einem Kinderheim in Ost-Berlin Aufgewachsene auch bei seinen Workshops im ganzen Land, so wie bei der D! Sparkassen Dance Tour 2009, die die Sparkasse Mecklenburg-Nordwest nach Wismar geholt hat. Detlef Soost erarbeitet mit tanzbegeisterten 7- bis 25-Jährigen im Hip-Hop-Workshop eine besondere Choreografie. Spaß, heiße Rhythmen und Anstrengung sind garantiert.

Meist sind die Workshops vollständig ausgebucht. „Meine Trainings besuchen Jugendliche, die sich selbst ausprobieren und dabei Spaß haben wollen. Es gibt keinen Leistungsdruck – sie

strengen sich freiwillig an. Wahrscheinlich kommen die Kids deshalb so gerne in meine Hip-Hop-Workshops, weil wir sie respektieren, mit konstruktiver Kritik weiterhelfen und ihnen zeigen, dass es sich lohnt, eigene Ziele selbstbewusst zu verfolgen“, so Detlef Soost.

In Wismar wird es am 15. März zwei Workshops für jeweils maximal 250 Teilnehmer geben. Interessierte Jugendliche und junge Erwachsene können sich ab 2. Februar 2009 in jeder Geschäftsstelle der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest anmelden und die Tickets erwerben.

D! Sparkassen Dance Tour, 15. März 2009, Sporthalle Wismar, Eintritt 29 €, für Inhaber eines Jugendgironkontos der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest 19 €, Anmeldungen auch unter www.spk-mnw.de

Aus dem Inhalt

Schwerpunktthema
Kinder, Jugend, Schule

- Winterferienzeit: Was ist los in Wismar?
- Alarmsignal Zwischenzeugnis
- Infotag am GHG
- Wirtschaftsverband: modern und traditionsbewusst
- Lohnt sich Arbeit noch?
- Gewerbliche Angebote und Gesundheitstipps
- Verein unterstützt Kinder
- Konzerte, Ausstellungen und Vorträge
- Zur Geschichte des Wismarer Bahnhofs

Die amtlichen Bekanntmachungen der Hansestadt Wismar finden Sie im Internet unter www.wismar.de

Renate Lüders

RECHTSANWÄLTIN

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Sozialrecht

AltWismarstraße 25
23966 Wismar
Tel.: 03841 213191
Fax: 03841 252535

WISMAR-ZEITUNG

Die nächste Ausgabe erscheint am
19. Februar 2009

17 Jahre Skoda Erfahrung

Autohaus DANIEL

Skoda Vertragshändler



Wir leben
Skoda

Fabia Limousine 1,2 | 44 kW

Unser Kundenpreis: **5.767,60 €**

inkl. Umweltprämie und Skoda Bye-Bye-Bonus
zzgl. Überführung und Zulassung

23970 Kritzow/Wismar Ost · Rügower Weg 21
Telefon: 03841 202223 · Telefax: 03841 210285
daniel.skoda-auto.de · daniel.gf@partner.skoda-auto.de

Am 14. Februar ist
VALENTINSTAG

Genießen Sie mit Ihrer/m
Liebsten einen
romantischen Abend
mit einem
Candle-Light-Dinner.
Wir nehmen gerne Ihre
Reservierung entgegen.



23968 Proseken · Tel.: 038428/6 03 88
www.gasthof-stoertebeker.de

Am 8. März ab 11.00 Uhr

FRAUENTAGSBRUNCH

Männer sind herzlich willkommen!



14,50 € p.P. inkl. Begrüßungssekt, Kaffee und Orangensaft

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihre Reservierung!

Sparpflicht

Ich war wirklich überrascht über die vielen positiven Reaktionen und Glückwünsche nach dem Erscheinen der ersten „WISMAR-ZEITUNG“, herzlichen Dank dafür. Vielfach waren auch empörte Stimmen zu hören, wie die Stadtverwaltung den Stadtanzeiger an ein auswärtiges Unternehmen vergeben konnte. So sehr ich mich über diesen sympathischen Lokalpatriotismus auch freue, aber die Verwaltung hat richtig gehandelt. Wirtschaftliche Verwendung der Haushaltsmittel ist ihre Pflicht. Wenn an Bildung, Kultur und Sozialleistungen gespart wird, wäre tragisch. Die Stadt ist nach der Hauptsatzung nur verpflichtet, amtliche Bekanntmachungen zu veröffentlichen. Hand aufs Herz, zwar hat sich etwas Gewohntes verändert, aber kein Mensch würde erwarten, dass ein Gesetzblatt auf Hochglanzpapier gedruckt wird.

Natürlich würde auch ich mich über eine Bevorzugung lokaler Unternehmen bei öffentlichen Aufträgen freuen, aber so recht passt dies nicht in eine Zeit des größer werdenden Europas und ist rechtlich zudem fraglich.

Mit der Herausgabe einer neuen Zeitung wollen wir unserer unternehmerischen Verantwortung nachkommen. Ich sehe das als Chance sowohl für uns als auch für die Medien- und Meinungsvielfalt in Wismar. Ich bedanke mich herzlich bei allen Anzeigenkunden, die uns als Verlag treu bleiben und für ihren Unternehmergeist und wünsche uns, auch mit der Stadtverwaltung, eine gute Zusammenarbeit und Ihnen viel Spaß beim Lesen der redaktionellen Beiträge und Anzeigen. *Ihre Ines Raum*

Ferienzeit: Langeweile oder Action?

„Hurra, wir haben Ferien!“, und die können die Kinder der Wismarer Schulen ab dem Wochenende 14 Tage lang genießen. Sie brauchen nicht in die Ferne zu schweifen, um etwas zu erleben, denn in Wismars vielen Freizeiteinrichtungen ist jede Menge Abwechslung zu finden.

Das Theater der Hansestadt Wismar bietet neben Reinhard Lakomys „Traumzauberbaum“ am Samstag, dem 7. Februar, um 16.00 Uhr an drei Tagen (10., 11. und 12. Februar) die Puppentheateraufführung von „König Drosselbart“ sowie am 17., 18. und 19. Februar jeweils um 10.00 Uhr das musikalische Kindertheater „Tippi Tuppi oder ene, mene, meck – die Maus ist weg“.

Ein ganz besonderer Leckerbissen sind die erstmalig veranstalteten Kinderkonzerte am 12. und 13. Februar, jeweils um 11.00 Uhr in der St.-Georgen-Kirche, bei dem einzelne Instrumente und das Zusammenspiel aller Orchestermusiker der Mecklenburgischen Staatskapelle Schwerin erklärt und demonstriert werden. Auch für Erwachsene ist dieser „Orchesterführer“ äußerst interessant. Kinder bezahlen 1 Euro, Erwachsene 2 Euro.

Jederzeit einen Besuch wert ist die Bauernscheune am Tierpark mit überdachtem Spielplatz und Überraschungen in der Ferienzeit, die dienstags bis sonntags von 10.00 bis 17.30 Uhr geöffnet ist. Hirsch „Heinrich“, die Waschbären und Wisente würden sich natürlich auch wieder einmal über einen Besuch freuen und warten auf ein paar Leckerbissen ihrer Gäste. Der Wismarer Tierpark ist jetzt in der Winterzeit samstags und sonntags ab 10.00 Uhr geöffnet.

Wer war eigentlich Klaus Störtebeker? Wie war das mit der

„Poeler Kogge“? Diese und andere Fragen werden dienstags bis sonntags von 10.00 bis 17.00 Uhr von den Mitarbeitern des Stadtgeschichtlichen Museums „Schabbellhaus“ beantwortet. Und da die Museumschefin selbst einen wissbegierigen Sohn hat, legt sie ganz besonderen Wert darauf, dass Kinder sich im Museum wohl fühlen. Der Eintritt für die Kids ist übrigens kostenfrei.

Zu einer zünftigen Ferienzeit gehört natürlich der Besuch des größten Indoor-Spielplatzes Mecklenburg-Vorpommerns bei uns in Wismar im Gewerbegebiet Dammmusen. Im „Mumpitz“ sind nicht nur die Affen los, sondern auf 3.000 Quadratmetern kann man hier toben, klettern, und spielen, was das Zeug hält. Die Trampolinanlage, die Carthbahn, der Riesenkletterturm, eine Kletterwand, Airhockey und unzähliges mehr lassen alle Kinderherzen aufs Äußerste pochen. Mumpitz ist die gesamte Ferienzeit täglich von 10.00 bis 19.00 Uhr durchgehend geöffnet und wartet auf kleine und große Tober.

Das Erlebnisbad „Wonnemar“ mit großer Wasserrutsche, Wellenanlage und Kinderbereich bringt ein bisschen Sommer in die Winterferienzeit und ist täglich von 10.00 bis 22.00 Uhr für alle Wasserratten geöffnet.

Die Stadtbibliothek hält für Leseratten insgesamt 80.000 Bücher, Videos, Kassetten, CDs und Spiele parat und in der Kin-



Ferienspaß im Wismarer „Mumpitz“: hier kann sogar ein Vulkan erklimmen werden. Foto: Mumpitz

derbibliothek gibt es jeden Tag etwas zu erleben. Eine neue Attraktion für die Ferienkinder gibt es mit der interaktiven Spielkonsole „WII“. Die Bibliothek im Zeughaus in der Ulmenstraße ist Montag bis Freitag von 10.00 bis 18.00 Uhr und Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

„Wir gehen jetzt ins Kino, ins Kinoooo...“ Das CINEMA in der Schweriner Straße wartet mit neuen Filmen auf die Wismarer Ferienkinder – am besten gleich mal den Kinoplan der nächsten Tage durchstöbern!

Aber auch das Kinder- und Jugendfreizeitzentrum und der Stadtjugendring in der Scheuerstraße haben spezielle Ferienangebote, und wer eine Schnupperstunde in der Tanzschule Wanda Ploetz in der Mecklenburger Straße 28a in Anspruch nehmen möchte, sollte schnellstens Kontakt unter Telefon 03841/200860 aufnehmen.

Ein umfangreiches Angebot wartet also auf Wismars Kinder, na dann, schöne Ferien! I.R.

Wobau – gut und sicher wohnen

Hier können Sie sich zu Hause fühlen!

- 2 Zimmer, Küche, Duschbad, Balkon, Liselotte-Herrmann-Straße 33, 52,60 m², 2. OG, KM 281,41 €, NK 105,00 €
- 2 Zimmer, Küche, Wannenbad, Balkon, Rudolf-Breitscheid-Straße 48, 57,17 m², 2. OG, KM 305,86 €, NK 120,00 €
- 3 Zimmer, Küche, Wannenbad, Balkon, Erwin-Fischer-Straße 53, 65,07 m², 1. OG, KM 348,12 €, NK 130,00 €
- 3 Zimmer, Küche, Duschbad, Rudolf-Breitscheid-Straße 15, 64,44 m², 3. OG, KM 328,64 €, NK 126,00 €
- 3 Zimmer, Küche, Duschbad, Balkon, Lübsche Straße 192, 67,03 m², 3. OG, KM 341,85 €, NK 130,00 €

Alle Angebote zzgl. Mietkaution

• Umzugs-Bonus • Kinder-Bonus

Neumieter der Wobau unterstützen wir beim Umzug! Sie sparen ein Jahr lang die Miete fürs Kinderzimmer!

TEL.: (03841) 757-0, VERMIETUNG@WOBAU-WISMAR.DE
WWW.WOBAU-WISMAR.DE

WOHNUNGSBAU-GESELLSCHAFT mbH
DER HANSESTADT WISMAR
JURI-GAGARIN-RING 55, 23966 WISMAR

BIRGIT GRUBER

STEUERBEVOLLMÄCHTIGTE

DIPL.-BETRIEBSWIRTIN

Büro:

Lübsche Straße 96 • 23966 Wismar

Telefon: 0 38 41 - 20 00 09 • Telefax: 0 38 41 - 4 03 21



Auto-Lack und Beulen-Service Thomas Voßberg

www.lack-web.de • info@lack-web.de

Büro: Schweriner Straße 9 • 23970 Wismar (Einfahrt Hotel Willert)

Mobil: 0162 90 222 40 • Tel.: 03841 / 2612-10

Alarmsignal Zwischenzeugnis

Ferienkurse und ein Mathecheck bei der Schülerhilfe helfen Lerndefizite aufzudecken und zu beheben.

Am Freitag, dem 6. Februar 2009, ist es wieder so weit. In Mecklenburg-Vorpommern gibt es Zeugnisse und Winterferien. Für die Schülerhilfe ist das der Zeitpunkt für intensive Beratung, um das zweite Halbjahr erfolgreich zu gestalten.

„Für viele Schülerinnen und Schüler ist das Zwischenzeugnis ein echtes Alarmsignal. Jetzt wird es Zeit zu handeln, wenn die Versetzung noch klappen soll. Wir helfen dabei mit einer gründlichen Eingangsdiagnostik und zeigen, wo die Lücken sind. Gemeinsam erstellen wir einen Plan, um das Ziel, die Versetzung, zusammen zu schaffen“, erklärt die Leiterin der Schülerhilfe in Wismar, Frau Teichmann.

Vor allem Mathe macht vielen Schülerinnen und Schülern Schwierigkeiten!

Um hier gezielt zu helfen, bietet die Schülerhilfe eine kostenlose interaktive Mathe-Formelsammlung auf CD an. Auf der

CD finden sich über 500 Matheformeln aus allen Bereichen der Mathematik bis zum Abitur.

Auch bietet die Schülerhilfe Coaching in Mathematik für alle Stufen an. Mit einer ausführlichen Analyse zu Beginn prüfen die Nachhilfelehrer sehr genau, wo die Schwierigkeiten liegen und was sie genau mit ihren Schützlingen nachholen müssen. Dabei hilft ihnen der Mathecheck, ein Testverfahren, das von der Uni Koblenz Landau exklusiv für die Schülerhilfe entwickelt wurde. Dieses Diagnoseverfahren orientiert sich an den bundesweit gültigen Bildungsstandards und hilft bei der individuellen Einschätzung der Schülerinnen und Schüler. Ergänzend dazu wird noch ein Lernstrategietest durchgeführt, der nicht nur aufzeigt, was gelernt werden muss, sondern auch wie.

Wie in jedem Jahr bietet die Schülerhilfe für alle gängigen Fächer auch wieder Ferienkurse an.

Informationen: Schülerhilfe Wismar, Tel. 03841 704670 und im Internet unter www.schuelerhilfe.de

Offene Türen für neue Schüler

Der Tag der offenen Tür am Gerhart-Hauptmann-Gymnasium (GHG) ist für Schüler und Lehrer ein spannender Tag – man macht alle Türen auf, die Gäste, zukünftige Schüler der siebten Klassen mit ihren Eltern, aber auch viele ehemalige Schüler und Freunde des GHGs schauen sich alles an und eine Vielzahl von Fragen sind zu beantworten. Schon am Freitag konnten Schüler der jetzigen sechsten Klassen den Unterricht am GHG erleben.

Richtig bunt und ausgelassen ging es am Sonnabend zur Sache. Theatergruppen probten. Die Lateiner führten ein Quiz durch. Im Fachbereich Englisch warteten zwei Studenten der Hochschule Wismar aus Neuseeland und Mexiko auf Interessierte. Es gibt seit vielen Jahren eine gute Zusammenarbeit zwischen dem GHG und der Hochschule, die sich auch mit einem Informationsstand präsentierte.

Besonders frequentiert waren die Bereiche, die durch die MINT-Klassen eine besondere Förderung erfahren. In Chemie rauchte es bei den Experimenten, die Papierchromatografie wurde erklärt und in Geheimschrift geschrieben. Überall durften die Gäste mitmachen und anfassen. Auch im Kleinfeldvolleyball waren Besucher aktiv, beim Drucken im Kunstbereich, in Biologie, beim Quiz in Mathematik.

Sehr überrascht waren die Schüler des Kurses „Jugend de-



Andrang im Chemielabor: Holger Nicolai testet mit Ulrike Behnke eine Geheimschrift. Foto: Erich Rudat

battiert“ über den regen Zulauf an Schülern und Eltern in ihrem Raum. Gespannt hörten sich die Gäste zwei Debatten an und wollten danach sogar mitdiskutieren. Unter anderem ging es dabei um das Thema, ob Schüler ab der siebten Klassen eine Schulkleidung erhalten sollen.

Im Schulclub gab es Kontakte zu den Klubbetreuern und der Schulsozialarbeiterin. Viele Eltern suchten auch ein Gespräch unter Eltern, wofür der Schülernrat Rede und Antwort stand.

Viele hatten sich festgesehen im GHG, beim Englischen Café, bei den Proben der Schulband effect oder in der Knobel- und Rätsellecke in Physik – und viele der Besucherschüler wird man wohl im nächsten Schuljahr wiedersehen. Erich Rudat

GASTHAUS LÜBSCHER THORWEIDE

Gastronomie in Wismar

• SONNTAGS-BRUNCH-BÜFETT •

jeden Sonntag und an Feiertagen 10.30 – 14.00 Uhr

Erwachsene: 15,90 € • Kinder von 6 bis 12 Jahren: 7,90 €
(An Feiertagen: Erwachsene: 17,90 € • Kinder von 6 bis 12 Jahren: 8,90 €)

Montag bis Samstag ab 11.00 Uhr

Frische Fischgerichte

- Schollenfilet mit Salzkartoffeln, Petersiliensauce und frischem Salat **8,90 €**
– Seniorenteller **6,90 €**
- Frische Kutterscholle, dazu Bratkartoffeln und grüner Salat mit Zitronen-Melissen-Dressing **9,90 €**

www.luebsche-thorweide.de

23966 Wismar | Bürgermeister-Haupt-Str. 46 | Tel.: (03841) 703146 | Fax: 326434



Treppen- und Parkettrenovierung

03841-225430
www.gsd-wismar.de

Anzeigen in der WISMAR-ZEITUNG
Beratung und Verkauf

Brundhild Fillbrandt, Tel. 03841 638623
und 0174 4696028, Fax 03841 638624

Brigitte Hoppe, Tel. 03841 287600 und
0174 3391812, Fax: 03841 287601

anzeigen@wismar-zeitung.de

Zensuren verbessern! Zukunft sichern!

**NEU: Mathecheck für Klassen 8–10!
Jetzt informieren!**

- * TÜV-geprüftes Qualitätsmanagementsystem
- * Kostenlose Probestunden!
- Individuelle Nachhilfe in allen gängigen Fächern

www.schuelerhilfe.de

Beratung vor Ort: Mo.-Fr. 15.00–17.30 Uhr
Hinter dem Rathaus 2 · Wismar · Tel.: 03841 704670

Schülerhilfe!

Zu verkaufen 3-R.-Eigentumswohnung in Wismar – Ostseeblick

www.christiane-bartz.de



3 Zi. + WC + Vollb. + Küche
2 Kellerräume + Grundstück
KP: nur 75 T€ zzgl. NK
Einzug sofort möglich

Weitere Angebote unter
www.christiane-bartz.de

**Christiane Bartz
Immobilien**

Hauptstraße 24, Bad Kleinen
Tel.: 038423 51680 o. 0172 3016415

**D! Sparkassen
Dance Tour 2009
Sporthalle Wismar,
15.03.2009**



Tanzen wie ein Popstar! Mit Detlef D! Soost. Jetzt anmelden zum Dance-Workshop mit D! in Wismar. Karten in unseren Geschäftsstellen oder anmelden unter www.spk-mnw.de

Sparkasse
Mecklenburg-Nordwest

DIE 3 UMZÜGE
CONTAINER-LAGERUNG
INTERNATIONALE MÖBELSPEDITION

Wismar 03841 284050
Schwerin 0385 555571

HEICKE'S LASTTAXI & SOHN
TRANSPORTE UND UMZÜGE

Rufen Sie uns an! **03841 / 284619**
23866 WISMAR / NEUSTADT 34

Transporte und Umzüge
23966 Wismar · Neustadt 34
Tel.: 03841 / 284619 und 0172 / 3806398

2-Zi.-Maisonette-ETW, Wismar, Altstadt,
Bj. 1996, ca. 31 m² Wfl., Duschbad, EBK
KP: 30.000,- € (zzgl. NK)

Breite Straße 53
23966 Wismar
Bauer Immobilien Wismar

Tel.: 03841 328750 · Handy: 0160 94662071
www.bauer-immobilien-wismar.de

UMZÜGE
SCHÖNFELDT
NEUMÖBEL
LAGEREI

Fuhrbetriebsgesellschaft mbH
23974 Hornstorf bei Wismar
Hauptstraße 1c
Telefon: 03841 214776 & 282897
Telefax: 03841 282421

Internet: www.schoenfeldt-fuhrbetrieb.de
E-Mail: info@schoenfeldt-fuhrbetrieb.de

Objekt- und Wohnraumberatung:
Christof Kohlmayr, Raumausstattermeister

Montag – Freitag 10.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

- Naturmatratzen
- Dekorationen
- Allergietestete
- Sonnen- und
- Haushaltswäsche
- Sichtschutz
- Bodenbeläge aller Art
- eigene Polsterei

Gewerbegebiet Hoher Damm • Am Seeufer 1
23970 Wismar • Tel.: (03841) 2149 81

IMPRESSUM

Herausgeber:
Anzeiger-Verlag Wismar GbR
Mecklenburger Str. 28a, 23966 Wismar,
Tel. 03841 213213 und 0172 3108578
Redaktion: Ines Raum,
Tel. 03841 213213 und 0172 3108578
redaktion@wismar-zeitung.de
Die Redaktion freut sich über eingereichte Beiträge, behält sich aber das Recht der Auswahl und der redaktionellen Bearbeitung vor.

Anzeigenverkauf:
Brundhild Fillbrandt, Tel. 03841 638623
und 0174 4696028, Fax 03841 638624
Brigitte Hoppe, Tel. 03841 287600 und
0174 3391812, Fax: 03841 287601
anzeigen@wismar-zeitung.de
Satz: Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG,
Dankwartstraße 22, 23966 Wismar
Druck: Hanse-Druck Wismar GmbH,
Mecklenburger Str. 28a, 23966 Wismar
Erscheinungsweise: 2 x monatlich
Auflage: 27.000 Exemplare
Verteilung: an alle Haushalte und Unternehmen in der Hansestadt Wismar

Moderner Wirtschaftsverband präsentiert sich traditionsbewusst

Papageienschießen in Wismar – bitte nicht! Trotzdem sieht die Wismarer Wirtschaftsgemeinschaft (WWG) in der „Papagoyenkette“ eine Verbindung zu ihren Wurzeln.

Deutschlandweit fanden im Mittelalter Zusammenkünfte verschiedener Gilden statt, bei denen nicht nur getanzt und getrunken, sondern auch auf einen bunt bemalten Holz-Vogel, den „Papagoy“, geschossen wurde. Dieser Brauch entstand zu einer Zeit, als Teile der Stadtbevölkerung zur Verteidigung der Stadt herangezogen wurden und das Schießen üben mussten.

So hielten es auch die Kaufleute der Papagoyengesellschaft in Wismar, die erstmals 1379 Erwähnung findet. Der Schützenkönig durfte, neben anderen Privilegien, die „Papagoyenkette“ tragen. Aus der damaligen „Papagoyengesellschaft“ entstand in Wismar die Kaufmanns-Compagnie, sodass der Besitz der Kette in sie überging. Ihr letztes lebendes Mitglied Robert Häußler übergab sie Ende 2008 per notarieller Schenkungsurkunde an die WWG, weil sich die Wismarer Wirtschaftsgemeinschaft als ideeller Nachfolger der Kaufmanns-Compagnie versteht.

Noch bevor es zur offiziellen Übergabe der „Papagoyenkette“

an die WWG kam, wurde im Vorstand der WWG besprochen, dass so ein 400 Jahre altes Kulturgut nicht der Öffentlichkeit vorenthalten werden darf. Im Gespräch war die Ausstellung der Kette im Schabbellhaus, dem Museum der Hansestadt Wismar. Gleichzeitig sollte die Kette als Symbol des Traditionsbewusstseins zu öffentlichen Veranstaltungen vom Vorsitzenden der WWG getragen werden. Hanseatische Kaufmannstradition steht für Zuverlässigkeit, Vertragstreue, aber auch für angemessene Bedächtigkeit.

Bei allem Traditionsbewusstsein ist die WWG, die über 280 Unternehmen mit fast 8.000 Mitarbeitern vertritt, der größte Wirtschaftsverbund der Region, der für die Interessen der Wirtschaft eintritt und sich aktiv kulturell und politisch auf allen Ebenen einbringt. Freiwillige Mitgliedschaft und Mitarbeit sowie demokratische Regeln prägen die Struktur des Vereins, der für jeden Unternehmer offen steht.

Diese Offenheit ist trotz der Verbundenheit zu den historischen Wurzeln ein wertvoller Fortschritt zu den Zeiten der Kaufmanns-Compagnie, die aus einem Kreis „ehrbarer“ Leute bestand, zu denen nur Zugang erhielt, der von allen Mitgliedern gewollt war. Diese elitäre Auswahl passt nun wahrlich nicht in



Ein kleiner vergoldeter Vogel – ein Symbol der Geschichte der Wismarer Kaufmannschaft
Foto: P.M.

die heutige Zeit, und die WWG könnte auf so einer Grundlage nicht als schlagkräftige Interessenvertretung für Industrie, Handel, Handwerk und Gewerbe agieren.

Bleibt die Frage, was mit der „Papagoyenkette“ geschehen soll. Wenn die WWG die Kette z.B. als Dauerleihgabe dem Stadtgeschichtlichen Museum übergeben sollte, könnte sie dort ein für jedermann sichtbares Zeitzeugnis hanseatischer Kaufmannsgeschichte sein. Symbolträchtig wäre eine Übergabe am 6. September 2009, wenn der 750. Jahrestag des Hanse-Schutzbündnisses in Wismar gefeiert wird.

Eines sollte auf keinen Fall mit dem kleinen Papagei an der Kette geschehen – er soll nie wieder in einer Dose in der Erde vergraben sein.
C.R.

Lohnt sich Arbeit noch?

Das war die Frage, die während des Unternehmerabends am 26. Januar im Steigenberger Hotel „Stadt Hamburg“ von der Geschäftsführerin der ARGE der Hansestadt Wismar Helena Grimme, und dem Arbeitgebersevice Westmecklenburg, vertreten durch Dr. Helfried Wendt, vor etwa 60 Mitgliedern der Wismarer Wirtschaftsgemeinschaft (WWG) beantwortet wurde. Nach einer Übersicht über die derzeitige Situation auf dem Wismarer Arbeitsmarkt und die Schwierigkeiten bei der Vermittlung vieler Arbeitsuchender wegen nicht ausreichender Qualifizierung wurden Informationen zu den Regelungen des Sozialgesetzbuches (SGB) II gegeben, in denen es unter anderem um Regelleistungen bei Arbeitslosen- und Sozialgeld und Fördermöglichkeiten, wie Weiterbildungen, Praktika und Beschäftigungszuschüsse, bei der Eingliederung in den Arbeitsprozess ging.

Bei der Hauptfrage, ob sich Arbeit heute überhaupt noch lohnt, wurde gegenübergestellt, welche Einnahmen Familien und Allein-

stehende haben, wenn sie entweder eine Tätigkeit aufnehmen oder weiterhin Einkünfte gemäß SGB, wie Hartz IV, beziehen. Die Unternehmer waren sich an diesem Abend darüber einig, dass die entsprechenden Differenzen eigentlich viel zu gering sind, um als Sozialhilfeempfänger an einer Arbeit interessiert zu sein. Grimme und Wendt arbeiteten jedoch heraus, dass gerade in unserer Region sehr viele arbeiten möchten, aber leider nicht genügend entsprechende Tätigkeiten vorhanden sind. Sehr vielen geht es nicht nur um die Mehreinnahmen, sondern um das Selbstwertgefühl, endlich wieder in Arbeit zu sein. Arbeit lohnt sich in Wismar – finanziell und ideell.

Andreas Ahrens, Geschäftsführer der SUEMPOL Deutschland GmbH, bedauerte es sehr, dass er bisher niemals vom Arbeitgebersevice, sondern ausschließlich von privaten Arbeitsvermittlern kontaktiert wurde. Er hat in den vergangenen Monaten neun neue Mitarbeiter eingestellt und wünscht sich in Zukunft eine wesentlich bessere

Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit.

Zum Schluss der Veranstaltung wurden die neu in Kraft getretenen Regelungen zur Kurzarbeit und Qualifizierung sozusagen als „Rettungsschirm für kleine und mittlere Unternehmen“ vorgestellt. Neu ist seit 1. Januar die längere Bezugsdauer von Kurzarbeitergeld bis zu 18 Monaten (bisher 6). Das 2. Konjunkturpaket sieht vor, dass in Zukunft während der Zeit der Kurzarbeit die Hälfte des vom Arbeitgeber zu tragenden Sozialversicherungsbeitrages von der Bundesagentur für Arbeit übernommen wird. Bei Qualifizierung des sich in Kurzarbeit befindlichen Arbeitnehmers springt die Agentur sogar ganz für diese Leistungen ein. In wirtschaftlich schweren Zeiten hilft Kurzarbeit, die Personalkosten schnell und flexibel zu senken. So müssen die Unternehmen niemanden kündigen und damit gut ausgebildete und eingearbeitete Fachkräfte aufgeben. Stattdessen kann die arbeitsfreie Zeit für die weitere Qualifizierung genutzt werden.
I.R.

TERMINE

06.02.2009

■ 1. Tourismstag Wismar, 12.00 bis ca. 16.00 Uhr, Rathaus, Bürgerschaftssaal

■ Senioren-Uni Wismar: „Depression? Eine Volkskrankheit mit zunehmender Tendenz?“, 15.00 bis 17.00 Uhr, Hochschule Wismar, Haus 1, Hörsaal 101

■ Wilhelm-Busch-Abend mit Günter Grabbert und Frank Fröhlich, 19.30 Uhr, Theater Wismar

■ Ausstellungseröffnung: „Wildes Arkadien“, Marianne Timmander Korth – Malerei/Installation, 19.30 Uhr, Baumhaus, Am Alten Hafen

07.02.2009

■ „Der Traumzauberbaum“ – mit Reinhard Lakomy u.a., 16.00 Uhr, Theater Wismar

08.02.2009

■ „Buddy in concert“ – die Rock'n'Roll-Show, mit den Stars aus dem Musical „Die Buddy Holly Story“, 17.00 Uhr, Theater Wismar

09. bis 19.02.2009

■ Valtage 50+ im Wonnemar, jeden Mo. und Do., Freizeitbad Wonnemar

10. und 11.02.2009

■ „König Drosselbart“ – Puppentheater mit Uli Schlott, jeweils 9.30 Uhr, Theater Wismar

10., 11. und 12.02.2009

■ Bilderbuchkino in der Stadtbibliothek Wismar

11.02.2009

■ Ausstellungseröffnung: Malerei und Zeichnungen von Dieter Ohlhafer, 19.30 Uhr, Galerie Hinter dem Rathaus

12. und 13.02.2009

■ 1. Kinderkonzert, Benjamin Brittens „Orchesterführer für junge Leute“ mit der Mecklenburgischen Staatskapelle Schwerin, jeweils 11.00 Uhr, St.-Georgen-Kirche

14.02.2009

■ Valentinstag im Wellnessbereich im Wonnemar

■ Handball-Regionalliga, 1. Frauen: TSG Wismar – Reinickendorfer Füchse, 16.00 Uhr, Sporthalle, Bürgermeister-Haupt-Straße 31

■ Festival der Travestie: „Täuschungsmanöver“, faszinierende Travestieshow aus Tanz, Parodie, Comedy, Livegesang und Lasershow, 19.30 Uhr, Theater Wismar

15.02.2009

■ „König Drosselbart“, Puppentheater mit Uli Schlott, 16.00 Uhr, Theater Wismar

■ „Captain Cook“ und seine singenden Saxophone, 17.00 Uhr, Theater Wismar

16.02.2009

■ Svetlanas Gymnastik- und Zauber-show, 10.00 Uhr, Theater Wismar

17., 18., und 19.02.2009

■ Bilderbuchkino in der Stadtbibliothek Wismar

■ „Tippi Tuppi oder ene mene meck – die Maus ist weg“, eine musikalisch, vergnügliche Mäuserie mit Geräuschen, Sonne, Wind und Wolken zum Lauschen und Mitmachen, jeweils 10.00 Uhr, Theater Wismar

20.02.2009

■ Senioren-Uni Wismar: „Leben und Werk von Ludwig van Beethoven“, 15.00 bis 17.00 Uhr, Hochschule Wismar, Haus 1, Hörsaal 101

14. Februar ist Valentinstag

Blumen vom Bischof Valentin
Im dritten Jahrhundert soll der italienische Bischof Valentin von Terni laut einer Sage Verliebte christlich getraut haben, darunter Soldaten, die nach damaligem

kaiserlichen Befehl unverheiratet bleiben mussten. Dabei hat er den frisch verheirateten Paaren Blumen aus seinem Garten geschenkt. Die von ihm geschlossenen Ehen sollen unter einem

besonders guten Stern gestanden haben. Kaisers Claudius II. ließ ihn wegen der Missachtung der kaiserlichen Anordnung und seines christlichen Glaubens enthaupen.

Bei Vorlage dieser Anzeige erhält jeder Gast am 14. Februar 2009

DAS SCHNITZELHAUS
INH. DIETMAR ZIENTEK

Wählen Sie aus 30 verschiedenen Schnitzelgerichten und mehr...

Täglich ab 11.00 Uhr durchgehend warme Küche bis 22.00 Uhr

23966 Wismar · Claus-Jesup-Straße 50 (am Hafen)
Tel./Fax: 03841 202922

10 % Rabatt auf ein Gericht seiner Wahl zum **Valentinstag** in der Kaminstube

Wir bitten um Reservierung.

GUTSCHEIN

Restaurant Kaminstube
Tel.: 03841 228830 · INH. DIETMAR ZIENTEK

Schnitzel-, Steaks-, Geflügel- und Fischgerichte Flammkuchen

Täglich ab 11.00 Uhr durchgehend warme Küche bis 22.00 Uhr

Bademutterstraße 19 · 23966 Wismar

Die Geschenkidee zu jedem Anlass

Salon Jutta
Inh. Jutta Mitschard
Baustraße 38, 23966 Wismar, Telefon: 211146

Gutschein

14. Februar Valentinstag

Eine rote Rose – solange sich lieben, braucht dies ein Zeichen!

Floristfachgeschäft **Gänseblümchen**

Fischerreihe 6
23966 Wismar
Tel.: 03841 211226

Laden Sie einen lieben Menschen ein

am **14.2. Valentinstag** FÜR DICH

Weincafe Schwedenwache
historische Weinstube

Tischreservierung
Tel.: 2273370
Am Markt 9 · 23966 Wismar

Valentinstag
14. Februar in der **MECKLENBURGER MÜHLE**
Hotel & Restaurant

Überraschen Sie Ihren Partner liebevoll mit einem romantischen **3-Gänge-Candle-Light-Dinner** inkl. begleitender Getränke **25 €**

UM TELEFONISCHE VORBESTELLUNG WIRD GEBETEN.

Tel.: 03841 398-0
Fax: 03841 398198

Blumen zum Valentinstag

Das Verschenken von Blumen könnte auf einen Brauch aus England zurückgehen. „Valentinspaare“ schickten sich kleine Geschenke oder Gedichte. Die Gattin eines Dichters Samuel Pepys soll 1667 mit einem Blumenstrauß auf dessen Liebesbrief geantwortet haben. Dieses wurde in der noblen britischen Gesellschaft nachgeahmt. Englische Auswanderer nahmen den Valentinsbrauch mit in die USA und von dort kam dieser Brauch wieder nach Europa zurück.

Auch wenn es meist Blumen sind, so haben Verliebte doch unendlich viele Ideen mit Geschenken, romantischen Restaurantbesuchen oder beim Tanzabend ihre Liebe zu beweisen. Nur eins ist wichtig – besonders gilt das für die Männer – sie sollten den 14. Februar nicht vergessen!

Tanzabend

Sonnabend 21. Februar 2009

Beginn: 20.00 Uhr, Eintritt: 3 €

Separate **RAUCHER-LOUNGE**

Wir nehmen gerne Ihre Reservierung entgegen!

Restaurant „Zum Weißen Stein“
♦ mit Antikverkauf ♦

Am Weißen Stein 1a · 23970 Wismar · Tel.: 03841 288563

Angebote, die auch für Sie interessant sind

BOOTSFÜHRERSCHEINE / FUNKZEUGNISSE

- Funkzeugnis SRC Abendlehrgang: 23.02.2009, 18.30 Uhr
- Sportbootführerschein See Wochenendlehrgang: 28.02.2009, 09.00 Uhr
- Sportbootführerschein See Abendlehrgang: 02.03.2009, 18.00 Uhr

SEGELSCHULE CIPRA Tel.: 03841-212596
 KluBer Damm 1, 23970 Wismar E-Mail: info@wassersport-wismar.de
 www.segelschule-cipra.de

M&B

REIFEN- U. AUTOSERVICE

Die Werkstatt in Ihrer Nähe Reparaturen aller Art
 TÜV · Unfallreparaturen
 Kfz-An- und Verkauf



Mecklenburger Straße 41-43
 23966 Wismar
 Tel.: 03841 224143

Langer Steinschlag 14
 23936 Grevesmühlen
 Tel.: 03881 756652

Restaurant und Kneipe

- DER Emaillekeller -

Alt • Urig • Gemütlich

BÖRNER'S KELLER

Verleben Sie gemütliche Stunden

am Valentinstag und

vergessen Sie den Frauentag nicht.

täglich 11.00 bis 14.00 Uhr und ab 17.30 Uhr / Dienstag Ruhetag
 Lübsche Straße 12 · 23966 Wismar · Tel.: (03841) 224066



SUEMPOL

- Räucherlachs in Spitzenqualität -
 überall in Ihrer Nähe

SUEMPOL Deutschland GmbH · Am Seeufer 5 · 23970 Wismar
 Tel.: +49-3841 227170 · Fax: +49-3841 227171
 www.suempol.pl · info@suempol.de



Liebe Leser,

auf diesen Seiten haben wir Ihnen interessante Angebote zusammengestellt.

Wismar ist eine beliebte Einkaufstadt. Bei aller Diskussion um den zukünftigen Sitz der Kreisverwaltung: Wismar wird das Zentrum für den Handel und das Handwerk in einem Großkreis bleiben, ebenso wie Sie auch weiterhin in Wismar und im Umkreis der Stadt wichtige Einrichtungen des Gesundheitswesens einschließlich der in diesem Bereich tätigen Dienstleistungsunternehmen finden werden.

Wismar ist mit seinem Umland fest verwachsen und Dienstleistungsangebote kennen keine Stadt- oder Kreisgrenzen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen unserer Zeitung und beim Durchstöbern der Anzeigen und Angebote.

Ihre Anzeigenberater der
 WISMAR-ZEITUNG



Shell Station

Shell Shop · Softec Autowäsche · Lotto und Toto MV
 Anhängerleih und -verkauf · Camping-Gas

Metkenberg 2 · 23970 Wismar-Redentin
 Tel.: 03841 210922 · Fax: 03841 210923

Bäckerei und Konditorei
 seit 1894

Adolf Tilsen

Claus-Jesup-Straße 34 · 23966 Wismar
 Telefon: 28 25 34



Filialen: Richard-Wagner-Straße 3 · Lübsche Straße 4 · Krämerstraße 3
 Hansecenter SKY · Am Wiesengrund 1 · Am Weißen Stein 21

Gräserpollenallergie?

Für die Teilnahme an einem Therapieprogramm zur Hypo-sensibilisierung einer Gräserpollenallergie (sog. spezifische Immuntherapie) suchen wir Patienten im Alter zwischen 13 und 60 Jahren.

Im Rahmen dieses Behandlungsprogramms bietet das Präzenträum jetzt ein neues, noch nicht zugelassenes Medikament zur Hypo-sensibilisierung einer Gräserpollenallergie in einer Therapiestudie an. Sie werden gründlich medizinisch aufgeklärt und durchgehend ärztlich betreut. Während der gesamten Behandlungszeit erhalten Sie Ihre Bedarfsmedikation (Tabletten, Nasenspray, Augentropfen, Astmaspray) gegen die allergischen Symptome. Sollten Sie Interesse an einer Teilnahme haben, nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



Foto: © Hofschlaeger/PIXELIO

KONTAKTDATEN

Institut für Prävention und Gesundheitsförderung
 Mecklenburg-Vorpommern GmbH
 Am Lustgarten 1, 23936 Grevesmühlen, Tel.: 01717450720
 Ansprechpartner: S. Ramona Westphal
 Priv.-Dozent Dr. F. Riemer, Tel.: 03881 755757, 0171 7450720

Bauernscheune Wismar

Bürgerzentrum der Wobau

Dammhusener Hof (Am Tierpark), 23966 Wismar
 Tel. 03841 3273571
 www.bauernscheune-wismar.de



Super Spaß

auf Wismars größtem überdachten Spielplatz

Ferien-Aktionstag am 11. Februar 2009
Basteln, Experimente, Schminken, Faschingsparty

Riesenrutsche – Sandlandschaft – Ballhaus – Kletterwand
 – Spiel und Spaß auf der Tenne – **Eintritt frei!**

geöffnet: ganzjährig Dienstag bis Sonntag 10.00 – 19.00 Uhr



Ergotherapeutin und Fachübungsleiter
für Behinderten- und Reha-Sport
im EKZ Friedenshof
Bgm.-Haupt-Str. 31 · Wismar

Unser Angebot:

- ergotherapeutische Behandlungen aller Fachrichtungen
- Rehabilitationssport für Kinder ab 6 Jahren und für Erwachsene
- Familien- und Elterncoaching mit und bei Kindern mit Aufmerksamkeitsdefiziten z.B. ADS/ADHS (nach dem Wunstorfer Konzept)

Persönliche Terminvergabe Tel.: 03841 304515
Di. und Do. von 7.30 bis 10.30 Uhr 0174 9557868

SCHMIDT

HÖRAKUSTIK

Martina Schmidt



Hörgeräte Otoplastik Batterien Zubehör Hausbesuche

– Hörgeräte-Notdienst –

– Hausbesuche – Kleinreparatursofordienst –

Großschmiedestraße 41 – 43

23966 Wismar

Tel./Fax: 03841 211970

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

08.30–12.30 Uhr und

13.30–18.00 Uhr

www.schmidt-hoerakustik.de • E-Mail: info@schmidt-hoerakustik.de



Arbeiter-Samariter-Bund

Helfen ist unsere Aufgabe!

Geschäftsstelle

Dorfstraße 10
23968 Gägelow

Telefon: 03841 227200

Telefax: 03841 227203

E-Mail: ASB-Wismar@online.de • Internet: www.asbwismar.de

- Senientagespflege
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Rettungsdienst
- Katastrophenschutz
- Behindertenfahrdienst
- Essen auf Rädern
- Sozialstation
- Kindertagesstätte
- Betreutes und altersgerechtes Wohnen
- KISS Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen

SONNEN
APOTHEKE

Wir schützen Sie bei jedem Wetter

Bei Vorlage dieser Anzeige
erhalten Sie eine Probe
unserer hochwertigen
Eubos-Handcreme gratis.

(Nur solange der Vorrat reicht)

Sonnen-Apotheke

Unsere Öffnungszeiten

Mo-Fr: 7.30 Uhr 20.00 Uhr

Sa: 8.30 Uhr 14.00 Uhr

Lübsche Straße 146-148, 23966 Wismar



Die Aktiv-Formel für gepflegte Hände

Stillen kann Allergien vorbeugen

Allergische Erkrankungen treten immer häufiger auf, oft auch schon im Säuglings- oder Kleinkindalter.

Besonders Nahrungsmittelallergien und Neurodermitis werden in diesem Alter beobachtet. Gerade bei Kindern, die ein besonderes Allergierisiko haben, können die Eltern in Zusammenarbeit mit HNO-Ärzten, Dermatologen, Lungen- und Kinderärzten durch gezielte Präventionsmaßnahmen das Auftreten von Allergien vermindern. Allergien sind eine übersteigerte Reaktion des körpereigenen Abwehrsystems, das sonst vor dem Eindringen von Bakterien, Viren und Fremdstoffen zuverlässig schützt.

Der HNO-Arzt empfiehlt

– Die beste Prävention ist etwas ganz Natürliches – das Stillen! Geben Sie Ihrem Kind ausschließlich mindestens die ersten vier Monate Muttermilch. Sie stärken mit dem Stillen die Abwehrkräfte Ihres Babys und die Muttermilch ist von Natur aus allergenarm. Sollte ein Zufüttern notwendig sein, so achten Sie bereits auf den Säuglingsstationen auf hypoallergene Nahrung mit einem gespaltenen Eiweiß.
– Rauchen Sie niemals in der Umgebung Ihres Kindes.

– Vermeiden Sie im ersten Lebensjahr alle Nahrungsmittel, die sehr häufig allergische Reaktionen auslösen: Nüsse, Kuhmilch, Eier, Fisch und Zitrusfrüchte.

– Führen Sie die erste Beifütterung behutsam und langsam ein. Lassen Sie dem kindlichen Organismus Zeit, sich an die „Fremdeiweiße“ der Nahrung langsam zu gewöhnen.
– Achten Sie bei Ihrer Auswahl der Lebensmittel auf frische Produkte, möglichst aus dem eigenen Garten oder von einem Bauernhof der Umgebung.

– Kontakte zu Tieren können eine positive Wirkung haben, jedoch draußen und nicht im Wohnungsinnen! Keine Felltiere (Katze, Hund, Ratte o. ä.) bei Kindern im ersten Lebensjahr in der Wohnung!

– Versuchen Sie Ihre Wohnung und das Kinderbett so allergenarm wie möglich einzurichten, wenig Staubfänger – dazu gehören auch die als Geschenk so beliebten Kuscheltiere, verwenden Sie Vitrinmöbel mit Glas, Ledermöbel usw.

– Schließen Sie bei starkem Pollenflug besonders nachts und morgens die Fenster.

Dr. med. Sylvia Schnitzer ist Fachärztin für HNO-Heilkunde in Grevesmühlen und Mitglied im „Ärzte-Netz Wismar“.



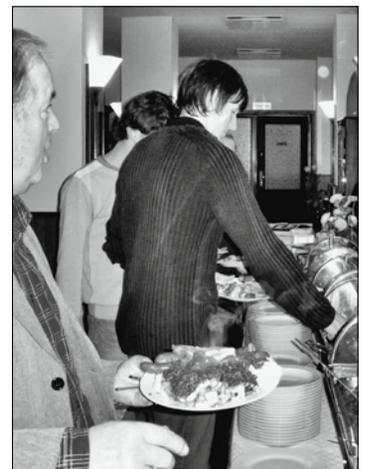
Dr. Sylvia Schnitzer

Grünkohllessen in Wismar

Bereits zum zweiten Mal luden Anke Richter und Jörg Sedlack am 23. Januar zum zünftigen Grünkohllessen in das Gasthaus „Lübsche Thorweide“ ein. Neben dem lecker zubereiteten typischen Wintergemüse gab es verschiedene Kartoffelspezialitäten, knackige Kohlwurst, geräucherte Schweinebacke und würzigen Kassler.

Grünkohl gehört zu den ältesten Kohlarten überhaupt und stammt ursprünglich aus dem östlichen Mittelmeerraum, wo er schon vor 2.000 Jahren angebaut wurde. Vielerorts wird das Grünkohllessen als großes Fest zelebriert, da werden auch Kohlkönige gekürt, so begeht man in Oldenburg das „Deftig Ollnborg Grönkohl-Äten“, bei dem ein Politiker, wie z.B. Guido Westerwelle als „Oldenburger Kohlkönig“, gewählt wird. Weitere Kohlkönige wurden unter anderem Helmut Kohl in Bonn sowie Angela Merkel in Berlin.

Vielleicht wären neben den traditionellen Heringstagen auch Grünkohlstage für Wismar denkbar. Viele Restaurants in der



Wismarer lieben deftige Küche und Grünkohl. Foto: B. Farclas

Hansestadt bieten zur jetzigen Jahreszeit Grünkohlgerichte an. Ein Lokalpolitiker, der die Grünkohlkönigswürde prominent vertritt, wird sich auch in Wismar finden.

Genügend Liebhaber der deftigen Küche gibt es, wie das Grünkohllessen in der „Lübschen Thorweide“ zeigte, und die Gäste dort waren rundum zufrieden. I.R.



1 Jahr
LERNWERKSTATT
Gisela Weichbrodt
Diplom-Psychologin



Diagnostik – Beratung – Coaching – Training und
Therapie von Lernleistungsstörungen
– Kostenloses Informationsgespräch –

Poeler Straße 37 · 23970 Wismar · Tel.: 03841 229800
E-Mail: giwei@lernwerkstatt-wismar.de

Lernblockaden – Schulversagen? So weit darf es nicht kommen! Hier gibt es Hilfe! 1 Jahr Lernwerkstatt, Dipl.-Psychologin Gisela Weichbrodt

Wissen Sie, warum Ihr Kind Schulprobleme hat?

Zeigt Ihr Kind eine Rechenschwäche, Lese-Rechtschreibschwäche, eine schulische Über- oder Unterforderung? Hat Ihr Kind Konzentrations- und/oder Aufmerksamkeitsprobleme? Hat es Probleme mit den Klassenkameraden oder Schulangst?

Ich biete eine umfangreiche Diagnostik mit neuesten Testverfahren sowie eine ausführliche lösungsorientierte Beratung der Eltern.

Wie kann es weitergehen? Was ist sinnvoll? Nachhilfe? Lerntherapie? Ergotherapie? Motivationsstraining? Medikamente? Wie kann das emotionale Befinden Ihres Kindes verbessert werden? Nachhilfe ist dann sinnvoll, wenn Grundlagen eines Faches

bei Ihrem Kind vorhanden sind, das Kind dennoch dem Unterricht nicht mehr angemessen folgen kann.

Lerntherapie wird dann notwendig, wenn durch eine Testung erkennbar wird, dass grundlegende Arbeitsfähigkeiten für das Fach nicht vollständig erworben wurden und das Kind sich eigene, ungünstige Wege zur Bewältigung von Aufgaben angenommen hat.

Eine ganzheitliche, ressourcenorientierte Herangehensweise ist wichtig, um dem Kind Angst vor der Leistungssituation in der Schule zu nehmen und sein emotionales Empfinden zu verbessern.

Sie, als Eltern, werden unterstützt, Lehrer werden auf Ihren Wunsch einbezogen.

Neuer Verein kümmert sich um Wismarer Kinder

Schon lange liegen Norbert Gelhart Kinder am Herzen. So organisierte er und seine Frau Waldtraut im vergangenen Jahr für Wismarer Heimkinder Segeltörns auf der „Atalanta“ und der „Poeler Kogge“ zusammen mit dem Weltumsegler Bernt Lüchtenburg sowie eine zünftige Weihnachtsfeier.

Vor wenigen Tagen gründete er den Verein „Licht am Horizont für Kinder von Wismar e.V.“, dessen Vorsitzender er wurde. Ziel des Vereins ist die Unterstützung sozial schwacher Kinder und Kinder, die in betreuten Wohneinheiten in Wismar leben.

Erste Initiative in diesem Jahr ist ein Besuch des Indoorspielplatzes Mumpitz für etwa 70 Kinder, die das Autohaus Preuss durch eine großzügige 1.000-Euro-Spende ermöglicht. Die beiden Mumpitz-Besitzer Kathrin Stahnke und Uwe Heinje unterstützen den Verein bei der gastronomischen Versorgung mit einem Rabatt.

Der junge Verein bedankt sich herzlich bei den Unterstützern und würde sich über weitere Sponsoren und natürlich auch Mitglieder sehr freuen. I.R.

Kontakt: Norbert Gelhart,
Telefon: 03841/259233



Im August 2008 organisierte Norbert Gelhart einen Segeltörn für Heimkinder und Kinder aus sozial schwachen Familien. Foto: I.R.

Fahrräder & Sportswear

Gägelow
MOBIL

Obere Straße 3 · 23968 Gägelow
Telefon: 03841 635550 · Fax: 03841 635574

Anzeigen in der WISMAR-ZEITUNG – Beratung und Verkauf:

Brundhild Fillbrandt, Tel. 03841 638623 und 0174 4696028, Fax 03841 638624
Brigitte Hoppe, Tel. 03841 287600 und 0174 3391812, Fax: 03841 287601

KATHRIN ERIKSON · WOLF-DIETRICH LAU

RECHTSANWÄLTE

RAin Erikson:

- Mediatorin
- Fachanwältin für Familienrecht

RA Lau:

- Arbeitsrecht
- Bau- und Grundstücksrecht
- Mietrecht
- Verkehrsrecht

Dr.-Leber-Straße 4 · 23966 Wismar

Telefon: 03841 282809 · Telefax: 03841 40138

E-Mail: Erikson.Lau.Rechtsanwaelte@t-online.de

Heiterer Festspielauftakt

Mit dem Neujahrskonzert Ende Januar im Schloss Ulrichshusen starteten die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern in die neue Konzertsaison.

Bei strahlendem Sonnenschein fanden sich am Nachmittag fast 400 Musikfreunde ein, um den Klängen des Theophil-Ensembles Wien zu lauschen. Festspielintendant und Begründer der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern (Foto) begrüßte die Gäste aufs Herzlichste und stellte das Ensemble und den Solisten-Preisträger der Festspiele 2005 Matthias Schorn vor, der auf seiner Klarinette bekannte Wiener Melodien wie „Wien bleibt Wien“ vortrug. Ebenfalls erfreuten die Strauß-Melodien „Leichtes Blut, Wiener Blut“ und die spritzige „Pizzikato-Polka“ sichtlich das Publikum.

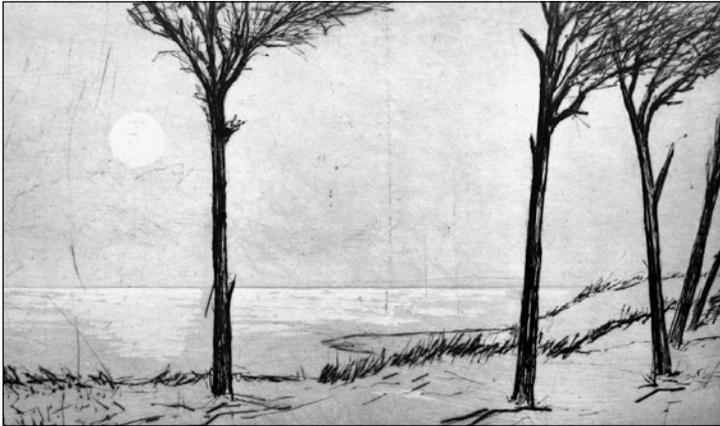
Ohne zwei Zugaben ließ das Konzertpublikum die Musiker nicht gehen, so endete der Konzernachmittag in Ulrichshusen mit „Unter Donner und Blitz“.

Zahlreiche Wismarer Gäste zeigten sich begeistert von dem gelungenen Auftakt der Fest-



Daumen hoch für einen guten Start in das Festspieljahr 2009 mit vielen musikalischen Highlights. Foto: H.S.

spiel-Konzertsaison 2009, unter ihnen Irntraud und Sigfried Rakow: „Ein sehr schönes beschwingtes und spritziges Konzertprogramm, wir sind froh, dass wir heute den Weg von Wismar hierher auf uns genommen haben und gespannt auf die diesjährigen Konzerte in unserer Heimatstadt.“ H. S.



Weststrand 1, Kaltnadel-/Aquatintaarbeit von Britta Matthies

Britta Matthies mit Ausstellung in Ahrenshoop

Ein schönes Ziel fürs Wochenende ist ein Besuch der Gemeinschaftsausstellung von Britta Matthies mit Grafiken und Malereien sowie Armin Rieger mit Steinzeug und Raku im Atelier im Dornenhaus am Ostseebad Ahrenshoop. Am 31. Januar zünftig mit Künstlergespräch und flotter Klarinettenmusik von Jürgen Plato eröffnet, zeigt die gelungene Ausstellung der Hohen Viechlerin noch bis zum

23. April dieses Jahres ein schönes Spektrum ihrer Arbeiten. Britta Matthies wurde in den vergangenen Jahren mit Stipendien und Studienreisen (zuletzt nach Japan) ausgezeichnet und wird in diesem Jahr, ebenso wie ihr Künstlerkollege, 60 Jahre alt. red

Atelier im Dornenhaus, Bernhard-Seitz-Weg 1, Ahrenshoop, Telefon: 038220 80963

Schwedische Naturgewalt

Neue Ausstellung im Baumhaus am Alten Hafen

Hoch oben im Norden Schwedens geboren, liebt die Künstlerin Marianne Timander Korth ihre Heimat als ihr irdisches Paradies und stellt in Malereien, Fotoarbeiten, Kohlezeichnungen und Installationen aus Naturmaterialien, wie Sand, Erde, Torf und Holzschindeln, ihre Heimat, ihr „WILDES ARKADIEN“, dar. Dabei wird der Wunsch nach Idylle und der Verschmelzung von Mensch und Natur Träger

ihrer sehnsuchtsvollen Erinnerungen. Und es sind gerade die Gewalten der Natur, die von der Künstlerin in eindrucksvoller Weise dargestellt werden.

Eine lohnenswerte Ausstellung erwartet alle Kunst- und natürlich Schwedeninteressierten mit der Ausstellungseröffnung am Freitag, dem 6. Februar, um 19.30 Uhr. Vom 7. Februar ist sie dann bis zum 1. März dieses Jahres dienstags bis sonntags von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt in die Baumhaus-Ausstellung ist wie immer kostenfrei.

Vorträge auf der „Wissemara“

Der Förderverein „Poeler Kogge e. V.“ organisiert in Zusammenarbeit mit Dr. Thomas Förster, Projektkoordinator OZEANEUM/Leiter NATUREUM, und Mike Belasus, Diplomprähistoriker und Forschungstaucher aus Schwerin, interessante Vorträge an Bord der Poeler Kogge „Wissemara“. Mit den beiden Referenten kann man in die Welt der Hanse, der Seekriege und der Ära der Koggen eintauchen. Die Vortragsabende können für private Events, Firmen oder Besuchergruppen genutzt werden.

Bei den Vorträgen geht es z. B. um die Entdeckung des Wracks der „Poeler Kogge“ bis hin zum Aufbau des nun fahrtüchtigen

Schiffes oder um die „Dickschiffe der Hanse“ mit Berichten über unterwasserarchäologische Untersuchungen an Koggenfunden in der Ostsee. „Auf wankenden Planken“ beschreibt das Leben auf den Schiffen der Hanse.

Die Vorträge „Koggen, Schniggen und Brander“ und „Kanonenonner auf der Ostsee“ beschäftigen sich mit Seekriegen u. a. zu Störtebekers Zeiten.

Auch die Schifffahrt zur Zeit der Entdeckungen kann man mit dem Vortrag „Von der Karavelle zum Indienfahrer“ aufleben lassen. Joachim Müller

Infos: „Poeler Kogge“, Lübsche Str. 65, 23966 Wismar, Tel.: 03841 227249

SERVICE:

Optimale Beratung, Computerplanung, Aufmaß vor Ort und fachgerechte Montage der Küchen

- Sie haben keine Zeit? Wir kommen auch zu Ihnen!
- Finanzierung bis 72 Monate
- Knöllchenfreie Parkplätze

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo.-Fr. 9.30-18.00 Uhr
Sa. 9.30-13.00 Uhr

TEL./FAX:

03841 287880/287881



Vergleichen Sie die **ENDPREISE**

- nicht die **Rabatte!**

Jumbo-Küchen

Rothentor 2 a • 23970 Wismar

Großer Mensafasching

Alle Jahre wieder und immer richtig was los

Am Freitag, dem 13. Februar, ist „Großer Mensafasching“ mit Wismars größter Faschingsparty. Natürlich wird es wild zugehen, der Mensafasching ist immer Garantie für super Faschingslaune. Und für die werden neben DJs auch die Rock-'n'-Roll-Band „Boogie Beat Buster“ aus Wismar sorgen.

Sie bietet den Partygästen einen musikalischen Hochgenuss, der den Abend garantiert nicht so schnell in Vergessenheit geraten lässt. Ab 20.00 Uhr ist

Einlass, die Band beginnt eine Stunde später.

Wer es wagt, zum Fasching kostümiert zu erscheinen, muss an der Kasse drei Euro für einen guten Zweck spenden, denn beim Mensafasching ist nichts peinlich – außer eine fehlende Kostümierung!

Kartenvorverkauf ist im Mensakeller, im Gluth-Copyshop an der Hochschule und beim Friseur „Fristyler“ an der Frischen Grube.

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 03841/703134 oder im Internet unter www.mensakeller.de



„Boogie Beat Buster“ aus Wismar spielen beim Mensafasching Foto: Agentur

Erfolgreiche Sanierung des Wohnhauses Dr.-Leber-Straße 91



„Häuser kaufen und dann mit eigenen Ideen sanieren – das macht mir richtig Spaß“, so der gelernte Maurer Ingo Prestin, der in Wismar ein eigenes Bauunternehmen in der Baustraße hat. Seit der Wende erwirbt der 40-jährige Wismarer Häuser, dessen Sanierungen für ihn immer wieder

eine große Herausforderung bedeuten: „Die Koordinierung und Zusammenarbeit aller am Bau beteiligten Unternehmen und der zuständigen Ämter der Hansestadt unter einen Hut zu bringen, ist manchmal gar nicht einfach. Aber, wenn’s dann geschafft ist und die Mieter glücklich in ihre

sanieren Wohnungen ziehen, sind Ärger und Stress vergessen und ich liebäugle schon wieder mit dem nächsten Objekt“, so Ingo Prestin. So zielten seine Augen auch auf das Wohnhaus in der Dr.-Leber-Straße 91, auch deshalb, weil das Nachbarhaus bereits sein Eigen war und es so möglich wurde, einen gemeinsamen größeren Innenhof entstehen zu lassen. Hinzu kommt die ausgezeichnete Wohnlage dicht am Altstadtzentrum.

Nach fünfmonatiger Sanierung entstanden vier große Wohnungen mit 100 bis 140 Quadratmetern Wohnfläche, die alle aufs Modernste mit großen Einbauküchen, Bädern mit Eckbadewannen und Duschen, Gäste-WCs und schönen Dielenfußböden ausgestattet sind. Neben einer normalen Heizungsanlage haben die Wohnungen schicke alte Kachelöfen. Wer erinnert sich nicht daran, wie schön es ist, sich den Rücken an den warmen Kacheln zu wärmen, wenn es draußen bitterkalt und ungemütlich ist?

Für Ingo Prestin ist neben einer hohen Ausstattung dieser neuen Wohnungen, aber auch seiner anderen Wohnungen in der Stadt, nicht nur eine moderne Ausstattung wichtig, sondern auch preisgünstige Mieten und geringe Nebenkosten. Kein



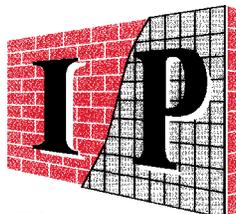
Wunder also, dass für ihn Leerstand ein Fremdwort ist. Sämtliche Hausverwaltungsarbeiten laufen ebenso über seinen Tisch. So haben seine Mieter nur einen Ansprechpartner, der auch noch sehr kompetent ist.

Die vier neuen Wohnungen in der Dr.-Leber-Straße 91 sind natürlich alle längst vermietet und Ingo Prestin ist darauf sehr stolz. Danken möchte er allen am Bau beteiligten Unternehmen für die gute Zusammenarbeit und freut sich besonders darüber, dass er ausschließlich Firmen aus Wismar und der Region für diese Sanierungsmaßnahme verpflichten konnte. Ingo Prestin bedankt sich insbesondere bei seinem Vorarbeiter „Ewing“ und bei seiner Familie, die sein langjähriges „Hobby“ (wie er es selbst bezeichnet) über die letzten Jahre unterstützte. I.R.

Maurer- und Fliesenlegerarbeiten

Baugeschäft

**INGO
PRESTIN**



Baustraße 66 · 23966 Wismar

☎ 03841 205791 · Funk: 0172 4184542

**Maler- und
Tapezierarbeiten
Wärmedämmung
PVC-Fußbodenbeläge
Teppichböden**



Malermeister *Hans-Jürgen Pagels KG*

Hauptstraße 16 · 23974 Krusenhagen

Telefon 03841 214674 · Fax 214675

MalermeisterPagels@t-online.de · www.malermeister-pagels.de



Meisterbetrieb
JAHNKE
ELEKTROTECHNIK

Mario Jahnke

Gerberstraße 6 · 23966 Wismar

Tel./Fax: 03841 / 222055 · Mobil: 0171 / 6924050

E-Mail: jahnke.elektro@web.de

**Gerüstbau Schneiderling
Wismar**



Tel.: 03841 213939

Fax: 03841 213940

Mobil: 0170 8144499



www.Geruestbau-Schneiderling.de

Fenster – Türen – Rolläden – Jalousien – Innenausbau – Sonnenschutz – Sonderanfertigungen

Meisterbetrieb

Tischlerei

Hageböcker Weg 3

23974 Neuburg

Tel.: 038426 20242

Fax: 038426 20242

Handy: 0171 4859832

Andrea
Auf dem Thie



Frank Hoffmann

– Sanitär

– Heizung

– Bauklempnerei

Telefon 0177 2446240

Werkstatt: Speicherstraße 1a · 23966 Wismar

„Neuer“ Bahnhof ist 100 Jahre alt

Auszug aus einem Beitrag von Detlef Schmidt über die Geschichte des Wismarer Bahnhofs

Wer den heutigen Wismarer Bahnhof von außen sieht, fühlt sich in eine mecklenburgische Kleinstadt versetzt, und das merkten die Wismarer vor 100 Jahren auch und dabei hat unsere Stadt ein viel repräsentativeres Gebäude vorzuweisen.

Noch kurz vor seinem Tod 1835 verlangte der weitsichtige Bürgermeister Anton Haupt für Wismar einen Anschluss an das gerade mal aus dem „Nest geschlüpfte“ deutsche Eisenbahnwesen. Wismar erhielt aber erst am 12. Juli 1848 einen Eisenbahnanschluss, und zwar als Nebenstrecke von Dorf Kleinen, wo die Hauptstrecke zwischen Schwerin und Rostock verlief. Nach Rostock konnte man ab 1883 und in Richtung Sternberg 1887 fahren. Diese Strecke ist heute schon wieder Geschichte und nach Lübeck gab es nie eine direkte Verbindung. Das ist eigentlich auch verständlich, da, so wie auch heute, die Warenströme nicht zwischen den Hafenstädten, sondern in das Hinterland gebracht werden mussten.

Das erste Bahnhofsgebäude entstand gegenüber der Grubenmühle in einem Teil des Lindengartens und wurde 1857 durch den noch heute etwas abseits stehenden Bau ersetzt. Dieses im sogenannten Tudorstil errichtete Bahnhofsgebäude wäre noch heute ein Schmuckstück für unsere Stadt, wenn die nunmehr nutzlos davor liegenden Gleise verschwinden würden. Heute befindet sich dort u. a. das Reisezentrum der Deutschen Bahn.

Doch Anfang des 20. Jahrhunderts genügte diese Anlage nicht mehr den steigenden Anforderungen und es wurde der „neue“ Bahnhof mit seiner Unterführung 1908 gebaut. Hierzu schreibt das „Mecklenburger Tageblatt“ am 19. Mai 1908: „Die Bahnhofsanlage in Wismar genügt

den Anforderungen der Jetztzeit nicht mehr. Einmal ist der Zugang zum Bahnhof über das Schienengeleise vor dem Pöler Tor leicht Störungen unterworfen, und dann müssen wegen des gesteigerten Bahnverkehrs auch neue Schienengeleise geschaffen werden. Deshalb will man den Zugang zum Bahnhof verlegen. Dies geschieht durch Anlage eines Tunnels, dessen Eingang bei der Bahnhofstraße liegt. An der Stadtseite wird ein Vorempfangsgebäude errichtet, in dem sich Gepäckannahme und Fahrkartenschalter befinden. Von dem Vorempfangsgebäude geht man auf einer Treppe in den Tunnel, steigt nach Passieren desselben auf und tritt in eine große Bogenhalle, an die sich der überdachte Bahnsteig an beiden Seiten anschließt. Das Gepäck wird in einer besonderen Anlage mit Maschinerie durch den Tunnel befördert. Am Bahnsteig werden Dienst- und Nebengebäude errichtet. Das Vorempfangsgebäude wird einstöckig im Ziegelrohbau mit Mansardendach aufgeführt und mit Ziegeln gedeckt, ebenso das Dienstgebäude am Bahnsteig.“

„Schön ist er nicht geworden“, mäkelten damals schon einige Zeitgenossen an diesem Bauwerk herum. Die Überdachung für die neue Bahnhofshalle wurde aus Rostock geliefert. Dort hatte man die alte Überdachung des Friedrich-Franz-Bahnhofes abgerissen und man fand sie für Wismar noch ganz „passabel“.

Die Eröffnung des Tunnels, dessen Bau übrigens wegen des immer wieder eindringenden Wassers große Schwierigkeiten bereitete, fand am 15. November 1908 vor nahezu 100 Jahren statt. Gleichzeitig wurde als „Neuerung“ die bei uns längst nicht mehr denkbare Bahnhofsperre eingeführt.

Ein Buchhändler eröffnete 1906 auf dem Bahnhof sein Geschäft und 1907 wurde der erste Fernsprecher auf dem Bahnsteig aufgestellt.



Wismarer Bahnhof Ende des 19. Jahrhunderts Repro: Sammlung D. Schmidt

Bauen & Wohnen

Sie wollen bauen und schöner wohnen, renovieren, sanieren oder umziehen – dazu brauchen Sie die richtigen Partner.

Kies* - Splitt - Dung - Mutterboden - Fließbeton - Natursteinpflaster -

* auch Lagerverkauf

liefert

Wismar Control • Am Hafen
Tel. 03841 250231

TISCHLEREI

Hendrik Satow e.K.

- Treppen ■
- Fenster ■
- Türen ■
- Parkett ■
- Rollläden ■
- Markisen ■
- Wintergärten ■

VON HOLZ AUS GUT

Gewerbegebiet
Hoher Damm
Am Damm 7
23970 Wismar

Telefon:

03841 40455

Telefax:

03841 40456

E-Mail:

info@tischlereisatow.de

Internet:

www.tischlereisatow.de

Seffner UMZÜGE

23970 Wismar · Poeler Straße 17 · Tel.: 28 30 37 · Fax: 25 21 29



Wolter
BAU GmbH
An der Bebberviese 59 · 23970 Wismar

Tel.: 03841 205926
Fax: 03841 252203
Mobil: 0173 9360421
E-Mail: Wolter_Bau_GmbH_Wismar@t-online.de

**Umbau • Ausbau • Neubau
Reparaturen • Verblendung**

www.ahrens-mms.de

Gerrit
AHRENS MMS
Metallbau – Maschinenbau – Service

Anfertigung von:

- Zäunen und Geländern
- Treppen
- Edelstahlarbeiten
- Insektenschutzgittern
- Stahl-Möbelbau

Poeler Straße 115 · 23970 Wismar
Telefon: 03841 222085 · Fax: 222086 · Mobil: 0175 5989764

Wir reparieren ... Wir sanieren ... Wir bauen neu ...

... nach Ihren individuellen WÜNSCHEN

KLEWE
Bau GmbH

Klewe Bau GmbH · Zum Dock 7 · 23966 Wismar
Tel.: 03841 / 78 37 80-0 · Fax: 03841 / 78 37 80-20

HOLIDAY SHUTTLE SERVICE

Ihr freundlicher
Flughafentransfer



Mit uns kommen Sie
sicher an Ihr Ziel.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN ANRUF! • Telefon: 03841 629451

SKI+SNOWBOARD

Verleih
Verkauf
Service

Surf-Center Wismar
Alter Holzhafen 3
Telefon: 03841 213229

Volks.Zahnbürste

VOLKSGÜNSTIGER PREIS –
ZAHNARZTSAUBERES
GEFÜHL!

28,99 €

Eine gemeinsame Volks-Aktion von Oral-B und

ELEKTROHAUS LORENZ

Mecklenburger Straße 6 (Am Markt) • Tel.: (03841) 200053

VALENTINSTAG

14. FEBRUAR 2009

♥

TOLLE IDEEN FÜR
EURE PORTRÄTS!

♥

Foto Volster

Lübsche Straße 38 23966 Wismar 03841 211984

Black

Paradise

Motorcycle Bar

jeden Freitag Dart und Billard-Turnier 5 €

Mo.	geschlossen	Der Vereinsraum kann auch gemietet werden
Di. – Do.	12.00–22.00 Uhr	(bis 100 Personen)
Fr. und Sa.	12.00–open end	
So.	12.00–18.00 Uhr	

Gewerbering 20 • 23968 Gägelow
www.black-paradise-online.de

Maritime Begriffe historisch erklärt

Backbord/Steuerbord

Bezeichnung der Seiten eines Schiffes vom Heck zum Bug aus betrachtet. Geht zurück auf die ersten Wikingerschiffe (Ende 8. Jh.). In diesen saß der Steuermann hinten und beugte sich mit dem Oberkörper nach rechts über Bord, den Kopf zum Bug gerichtet freihändig steuernd, was dazu führte, diesen Bord Steuerbord zu nennen. Der anderen Bordseite drehte er dabei seinen Rücken zu. Dieser Rücken wurde im Niederdeutschen Back genannt, folglich wurde diese Seite Backbord genannt. Das erste Mal tauchte dieses Wort im niederdeutschen „Seebuch“ von 1400 auf: „Unde sal so insegelen, dat he tweedel van dem watere schall hebben an backbort van ane.“ Jan Krause



Große Wagen...

...für kleines Geld!

Renault Mégane GT Avantage 1.6
82 kW (112 PS) 5-türig
Klimaanlage, Radio 4x15 W CD, ESP und ASR u.v.m.

ab 14.890,-

PREISVORTEIL
5.860,- EUR⁽²⁾

Renault Scenic Avantage 1.6
82 kW (112 PS) 5-türig
Klimaanlage, Radio 4x15 W CD, ESP und ASR u.v.m.

ab 15.890,-

PREISVORTEIL
6.590,- EUR⁽²⁾

Abbildung zeigt Sonderausstattungen. (1) nach den gesetzlichen Bestimmungen. (2) gegenüber UPE des Herstellers. Gesamtverbrauch l/100 km; kombiniert 7,6-7,0. CO₂-Emissionen kombiniert 182-166 g/km (Messverfahren gem. RL 80/1268/EWG).

AUTO - BAUER

Chausseestraße 17 • 23968 Gägelow
Telefon: 03841 62880
www.autobauer-gaegelow.de